

Lesen im Wochenplan 4. Klasse

Beitrag von „Talida“ vom 9. Februar 2005 19:33

Hallo Conn,

da hast du ja schon einiges vor! Ich weiß auch nicht wirklich, ob ich dir helfen kann, aber ich liste mal auf, was ich mit meinen Vierern mache:

(Wir haben das Lesebuch von Bausteine/Diesterweg, in dem zu jedem Thema aus dem Sprachbuch eine Reihe von Texten zur Auswahl stehen.)

- Leseauftrag am Anfang der Reihe; alle Seiten zum neuen Thema anschauen und dann zwei Texte lesen üben

- einen dieser Texte (ggf. mit einem oder zwei Partnern im Wechsel) vorlesen --> Leserunde, die die Kinder sehr mögen

- falls Gedichte dabei sind: ein Schmuckblatt anfertigen, Text schön (!) abschreiben; freiwillig auswendig lernen und vortragen

- bei Sachtexten: fremde Wörter herausschreiben (Erklärung gibt's von mir); Stichworte herausschreiben, damit Sätze bilden und als 'Referat' gestalten

- längere Geschichten: ich notiere Fragen zum Text an der Tafel, die schriftl. beantwortet werden müssen; manchmal stelle ich ein Rätselwort aus bestimmten Buchstaben zusammen; zum Text eine Bildergeschichte zeichnen und kurz erzählen/aufschreiben

- evtl. die Geschichte weiter schreiben oder nach einem Klassengespräch eigenen Erfahrungen zu ähnlichen Erlebnissen verschriftlichen

- Grammatikübungen einflechten, z.B. Ortsangaben, wenn sich ein Text dafür anbietet - dann die Fragen (wo, woher, wohin) formulieren und die passende Antwort geben - beides notieren

- Prädikate, Subjekte suchen

- Reimwörter auflisten und verwandte Wörter/andere Reimwörter hinzufügen

- ein Gedicht mit Lücken an die Tafel schreiben, Lesebuchtext dient dann als Kontrolle

- ...

Meine Kids mögen ihr Lesebuch, was verwunderlich ist, denn ein Großteil ist ziemlich lesefaul. Einen Lesetag machen wir auch immer im Sommer. Dann lesen wir alle die gleiche Lektüre und die Kinder bekommen Aufgaben dazu. Erst wenn alle mit lesen fertig sind, besprechen wir das Buch. Das macht immer großen Spaß.

völlig ungeordnet, hoffentlich wirst du schlau draus ...

Talida